

Berlin, den 11. September 2012

Mündliche Anfragen

zur 17. Plenarsitzung
am Donnerstag, dem 13. September 2012, 13.00 Uhr

1 Irene Köhne (SPD)

Umrüstung der Gasbeleuchtung in Berlin

Ich frage den Senat:

1. Wie viele der vorhandenen Gaslaternen in Berlin sollen auf elektrische Beleuchtung umgerüstet werden, wie viel Energieverbrauch kann dadurch eingespart werden, und wie teuer ist die gesamte Maßnahme der Umrüstung?
2. Sollen nach Auffassung des Senats bei der Umrüstung auf elektrische Beleuchtung die historischen, bisher mit Gas betriebenen Aufsatzleuchten erhalten werden und so weiterhin ihre positive Wirkung auf das Stadt- und Straßenbild Berlins entfalten können?

2 **Burkard Dregger (CDU)**

Wann startet das Serviceportal www.servive.berlin.de?

Ich frage den Senat:

1. Welche Vorteile und Möglichkeiten entstehen den Bürgern in der Kommunikation mit der Verwaltung durch das geplante Serviceportal www.service.berlin.de?
2. Ab wann soll es den Berlinerinnen und Berlinern zur Verfügung stehen?

3 **Andreas Otto (GRÜNE)**

Weiter so mit den Pannenpiloten vom BER?

Ich frage den Senat:

1. Weshalb hat der Senat nicht nach dem Desaster um die Kostenexplosion, die Missorganisation, die verpatzten Eröffnungstermine und dem mangelhaften Krisenmanagement am BER die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat, die dafür Verantwortung tragen, erneuert, um den Flughafenbau zu reorganisieren und ohne weitere Kostenüberschreitung fertigzustellen?
2. Welche Veränderungen im Aufsichtsrat plant der Senat aktuell, um kompetente Mitglieder zu gewinnen und so auf der obersten Unternehmensebene der Flughafengesellschaft für eine tragfähige Projektbegleitung zu sorgen?

4 **Dr. Klaus Lederer (LINKE)**

Wie teuer wird der Abgang der Senatorin Obernitz für den Steuerzahler?

Ich frage den Senat:

1. In welcher Höhe wird das Übergangsgeld der Senatorin a. D. Frau Obernitz den Berliner Landeshaushalt belasten, und wie viel Übergangsgeld würde Frau Obernitz erhalten, wenn sie, anstatt den Regierenden Bürgermeister um ihre Entlassung zu bitten, formal zurückgetreten wäre?
2. Hält der Senat auch nach dem zweiten frühzeitigen Ausscheiden eines Senatsmitglieds an dem Standpunkt fest, dass es sich bei einem solchen Abgang nicht um einen Rücktritt handelt, obwohl der Wunsch nach Beendigung des Senatorenamts eindeutig von der Senatorin ausging, so dass nun zum zweiten Mal die Bitte um Entlassung einzig zu dem Zweck erfolgte, das Übergangsgeld zu erhalten?

5 **Martin Delius** (PIRATEN)

Alltagsrassismus begegnen! – Disziplinarrechtliche Maßnahmen an Schulen

Ich frage den Senat:

1. Welche Maßnahmen ergreift der Senat oder die zuständige Schulaufsicht im Falle von rassistischen Übergriffen von Lehrkräften auf Schülerinnen und Schülern an Berliner Schulen, und wie werden diese Maßnahmen überwacht?
2. Wann ist mit einem Konzept für effektive juristische oder disziplinarrechtliche Maßnahmen für Angestellte oder Beamte des Landes Berlin im Schuldienst des Landes Berlin durch den Senat zu rechnen?

6 **Erol Özkaraca** (SPD)

Zentraler Islamischer Friedhof am Columbiadamm zu Grabe getragen?

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die steigende Nachfrage nach muslimischen Grabstätten in Berlin – insbesondere in Neukölln und Kreuzberg – und was unternimmt der Senat, um den steigenden Bedarf zu decken?
2. In welchem Zeitrahmen ist mit einer Entscheidung über neue Flächen in Neukölln zu rechnen?

7 **Joachim Krüger** (CDU)

Ausweitung des Angebots der „Pflegestützpunkte“

Ich frage den Senat:

1. Welche Fortschritte bei der Ausweitung des Angebots an Pflegestützpunkten sind aktuell erzielt worden?
2. Kann auch der Bereich Siemensstadt/Charlottenburg-Nord demnächst auf eine Berücksichtigung bei der Einrichtung eines weiteren Pflegestützpunktes rechnen?

8 **Nicole Ludwig** (GRÜNE)

Zukunft der Messe Berlin GmbH?

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die aktuelle Lage der Messe Berlin GmbH vor dem Hintergrund der Auseinandersetzungen um die fehlerhaften Ausschreibungsverfahren für die Leitung der Messe Berlin, und wie gedenkt der Senat zu einem geordneten und transparenten Verfahren zur Auswahl einer neuen Leitung zu gelangen?
2. Auf welche Art und Weise wird der Senat sicherstellen, dass das Ziel der Grundlagenvereinbarung mit der Messe Berlin GmbH erreicht wird, zukünftig ohne Landesmittel auszukommen, insbesondere vor dem Hintergrund des Risikos von Kostenüberschreitungen beim 65 Mio. Euro teuren Bau des City-Cube?

9 **Katrin Möller** (LINKE)

Mehr Planungssicherheit für Eltern statt Kita-Wartelisten!

Ich frage den Senat:

1. Was tut der Senat, damit Eltern den ihnen und ihren Kindern garantierten Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz einlösen können, ohne dass sie sich auf Wartelisten verschiedener Kitas setzen lassen müssen?
2. Wann ist seitens des Senats mit einem einheitlichen und mit allen Trägern abgestimmten Verfahren zu rechnen, damit künftig ausgeschlossen ist, dass Eltern u. U. zur Kasse gebeten werden, um auf Kita-Wartelisten nach vorn zu rücken und einen Platz zu bekommen?

10 **Philipp Magalski** (PIRATEN)

Situation am Bärenzwinger

Ich frage den Senat:

1. Betrachtet der Senat die Haltung der Bären Schnute und Maxi im Bärenzwinger am Köllnischen Park als artgerecht?
2. Wie steht der Senat grundsätzlich zu einer Verbringung der Bären in einen weitläufigeren Bärenpark?

11 Stefan Schlede (CDU)

Altersstruktur an den Berliner Schulen

Ich frage den Senat:

1. Wie hoch ist das derzeitige Durchschnittsalter der Lehrer an den Berliner Schulen, differenziert nach Schularten, und wie viele Lehrer scheiden in den Jahren 2012, 2013, 2014 altersbedingt aus dem Dienst aus?
2. Welches Alter haben im Schnitt die Berufsanfänger, die nach Beendigung des Referendariats als Lehrer in Berlin seit 2005, differenziert nach Jahren, eingestellt worden sind?

12 Özcan Mutlu (GRÜNE)

Rassistische Äußerungen in Schulen?

Ich frage den Senat:

1. Wie gedenkt der Senat im Falle eines Steglitzer Lehrers vorzugehen, der mindestens eine Schülerin rassistisch beleidigt haben soll und gegen den vor einigen Jahren ein Disziplinarverfahren wegen Verharmlosung der NS-Zeit geführt werden musste?
2. Welche ähnlichen Fälle sind dem Senat bekannt, welche Möglichkeiten hat die Senatsschulverwaltung, um derartig unakzeptable Verhaltensweisen und rassistische Äußerungen zu ahnden bzw. zu verhindern, und welche konkreten rechtlichen Maßnahmen müssen ergriffen werden, damit Personen wie der besagte Steglitzer Lehrer, als für den Berliner Schuldienst ungeeignete Bedienstete vom Dienst entfernt werden können?

13 Katrin Lompscher (LINKE)

Steigende Mieten im Sozialen Wohnungsbau – warum tut der Senat nichts dagegen?

Ich frage den Senat:

1. Warum sind zum 1. April 2012 die Sozialmieten auch in den Großsiedlungen des sozialen Wohnungsbaus gestiegen, obwohl das Mietekonzept 2010 nach Aussage des Senats noch bis Ende 2012 gilt?
2. Welche Möglichkeiten hat der Senat, z. B. durch Veränderung von Zinssätzen, Stundung oder Teilverzicht, die Rückzahlung von Darlehen zu verbilligen und damit der Erhöhung von Kostenmieten zu begegnen?

14 **Claudio Jupe** (CDU)

Bitte haben Sie etwas Geduld ... – Stand des Verbraucherschutzes bei den Warteschleifen

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die Wirksamkeit der im neuen Telekommunikationsgesetz (TKG) getroffenen Regelungen zur Verringerung von Warteschleifen, durch welche nach Branchenangaben den Verbrauchern bisher jährlich Kosten in Höhe von 150 Mio. € entstanden?
2. Bedeutet die Verpflichtung zur Umsetzung der am 12. Dezember 2011 in Kraft getretenen europäischen Verbraucherrechtlinie (VRRL) nach Ansicht des Senates, dass Änderungen der gerade neu geschaffenen nationalen Warteschleifenregelungen erforderlich sind?

15 **Canan Bayram** (GRÜNE)

Akteneinsicht in elektronische Akte teuer bezahlen?

Ich frage den Senat:

1. In welcher Form gewähren Behörden in Berlin Akteneinsicht in die elektronisch geführte Akte, und gibt es außer der Ausländerbehörde andere Behörden, die bei einem Antrag auf Akteneinsicht die Akte kostenpflichtig ausdrucken?
2. Auf welcher Grundlage werden die Gebühren für die Ausdrücke der elektronischen Akte erhoben, und wie will der Senat mit eingelegten Rechtsmitteln hinsichtlich der Kostenpflicht vorgehen?

16 **Dr. Turgut Altug** (GRÜNE)

Wie reagiert der Senat beim Bubble Tea-Skandal?

Ich frage den Senat:

1. Welche konkreten Schritte zieht der Berliner Senat daraus, dass im „Bubble Tea“ giftige Substanzen gefunden wurden?
2. Gibt es für die zahlreichen Bubble Tea-Verkaufsläden in Berlin besondere Auflagen und Kontrollen, wenn nein, warum nicht?

17 **Stefan Gelbhaar** (GRÜNE)

**Wann kommt eine neue Berliner Fahrradbeauftragte / ein neuer
Fahrradbeauftragter?**

Ich frage den Senat:

1. Welche Bedeutung und welchen Sinn hatte und hat das Ehrenamt des Berliner Fahrradbeauftragten für den Senat, auch angesichts des steigenden Radverkehrs in Berlin wie in der gesamten Bundesrepublik?
2. Welche Bemühungen hat der Senat unternommen, um die vakante Stelle der oder des Berliner Fahrradbeauftragten wieder zu besetzen?

18 **Stefanie Remlinger** (GRÜNE)

Entschädigung für Feuerwehrbedienstete in Millionenhöhe?

Ich frage den Senat:

1. In wie vielen Fällen, für welchen jeweiligen Zeitraum, in welcher Höhe und wann wird das Land Berlin zusätzliche Vergütungen für die Feuerwehrbediensteten aufgrund rechtswidrig abverlangter Arbeitsstunden leisten (vgl. BVerwG 2 C 70.11; BVerwG 2 C 14.11 u.v.a.)?
2. Wann hat das Land Berlin die diesbezügliche EU-Richtlinie von 1996 und EuGH-Urteil aus dem Jahr 2000 in Landesrecht umgesetzt, wie viele sachgleiche Verfahren vor dem Landesverwaltungsgericht sind derzeit noch anhängig, und wird das Land vor dem Hintergrund des genannten Bundesverwaltungsgerichtsurteils hier Anerkenntnis erklären?

19 **Sabine Bangert** (GRÜNE)

Schrottimmoblie Marinehaus?

Ich frage den Senat:

1. Welche neuen Erkenntnisse haben dazu geführt, dass der Senat die Planungen und Kostenprognosen, für einen museumsgerechten Um- und Ausbau des Marinehauses zur Nutzung durch die Stiftung Stadtmuseum komplett verworfen hat, obwohl diese „auf gründlichen Untersuchungen mehreren Fachbüros“ basieren (rote Nr. 0542A), und wie hoch sind die Kosten, die bisher in die Planung des Standorts Marinehaus – einschließlich des durchgeführten Architekturwettbewerbs sowie Ausführungsplanung – investiert wurden?
2. Wie beurteilt der Senat die aktuelle Situation der Stiftung Stadtmuseum vor dem Hintergrund der Aufgabe des Marinehauses, und welche konzeptionellen, zeitlichen und finanziellen Auswirkungen hat dies auf die Gesamtplanung zur Aufgaben- und Standortentwicklung der Stiftung Stadtmuseums?

20 **Harald Moritz** (GRÜNE)

Ist die aktuelle Lärmschutzfestlegung am BER rechtssicher?

Ich frage den Senat:

1. Durch welche Tatsachen ist der Aufsichtsrat des Flughafens BER zu dem Erkenntnis gelangt, dass der von ihm unterstützte sogenannte „Klarstellungsantrag“ zur Absenkung des Schallschutzziels am Tag zurückgezogen wurde, und auf welche Tatsachen stützt sich die neue Schutzzielefestlegung?
2. Wie begründet der Aufsichtsrat, mit der neuen Schutzzielefestlegung rechtssicher zu handeln, obwohl auch dieses Schallschutzziel nicht mit dem Planfeststellungsbeschluss und der Entscheidung des OVG Berlin-Brandenburg vom 15.06.2012 übereinstimmt?

21 **Anja Kofbinger** (GRÜNE)

Keine Frauen, nirgends?

Ich frage den Senat:

1. Welche Strategie (welches Konzept) hat der Senat in dieser Legislaturperiode, um den Anteil von Frauen in den Führungspositionen der landeseigenen Betriebe und der Betriebe mit überwiegender Landesbeteiligung zu steigern?
2. Welche Betriebe mit mehrheitlicher Landesbeteiligung und welche weiteren Führungspositionen der Berliner Verwaltung sind bis zum Ende der Legislaturperiode neu zu besetzen?